

Der Bürgermeister erklärte, die Nachfrage bei der verantwortlichen Behörde habe ergeben, dass einige lfd. Meter aus dem Bereich der archivierten Deutschlandpolitik von Sankt Augustin zu den Hauptbeständen nach Koblenz verlagert werden sollen. Weitere 38 km würden im Bundesarchiv in Sankt Augustin verbleiben. Auslöser für die Annahme der Schließung des Bundesarchivs sei wahrscheinlich eine Zusammenlegung von kommunalpolitischen Archivbeständen in Koblenz gewesen. Eine Veränderung oder Umlegung des Bundesarchivs in Sankt Augustin sei aber nicht geplant.

Herr Willenberg ergänzte, dass nach seinen Informationen aus dem Bereich des BKM (Beauftragter der Bundesregierung für Kultur und Medien), zu dessen Geschäftsbereich das Bundesarchiv gehöre, die Verlagerung aus organisatorischen Gründen durchgeführt würde. Dies beinhalte natürlich, dass evtl. die Mitarbeiter, die sich mit diesem Aufgabengebiet beschäftigen würden, nach Koblenz versetzt werden könnten.

Der Ausschuss nahm die Ausführungen zur Kenntnis.

Die schriftliche Beantwortung wird nachgereicht.